



## Aufruhr im Kopf, Gefühlschaos und exzessiver Konsum – Jugendgerechte Suchtprävention?!

Kreishaus Recklinghausen - 15.05.2019

Anja Gröschell, DROB – Drogenhilfe Recklinghausen und Ostvest  
Christof Sievers, Drogenberatung Westvest



# SUCHTPRÄVENTION

Es gibt keine drogenfreie Gesellschaft.  
Junge Menschen werden in einer Gesellschaft  
groß, in der Sucht ein gesellschaftlich relevantes  
Thema ist.



## HAUSMEISTER

In der Pubertät herrschen chaotische Zustände im jugendlichen Gehirn. Der „Hausmeister“ als regelnde Instanz geht „in den Urlaub“ und kommt erst nach Jahren zurück.



## BELOHNUNGSSYSTEM

Dopamin ist eine wichtige Droge im Gehirn und wird „in besonderen Momenten“ ausgeschüttet. Bei Jugendlichen kommt es zu einer „Neujustierung“ des Belohnungssystems.



## **DROGEN MACHEN SINN**

Drogen wirken viel berauschender als „besondere Momente“ auf das Belohnungssystem des Körpers und lösen Glücksgefühle aus. Der Wunsch nach Wiederholung steigt.

# SUCHTGEDÄCHTNIS

Jeder Drogenkonsum hinterlässt Spuren im Gehirn. Regelmäßiger Konsum führt zu dauerhaften Veränderungen. Es bildet sich das Suchtgedächtnis.





## SUCHTENTSTEHUNG

„Sucht hat immer eine lange Geschichte“.  
Suchtentstehung ist immer multifaktoriell.



# TRICHTERMODELL

Viele nehmen Drogen, nur wenige werden süchtig. Ohne Verletzbarkeit keine Sucht.?!  




# SCHUTZ- UND RISIKOFAKTOREN

Ansatzpunkte sind auf der einen Seite die Reduktion von Belastungen bzw. Risikofaktoren, auf der anderen Seite die Stärkung der Kompetenzen bzw. Schutzfaktoren.

The background of the slide features two LEGO minifigures standing on a grey surface. The figure on the left is smaller, wearing a black long-sleeved shirt and white pants with brown boots. The figure on the right is taller, wearing a black long-sleeved shirt with yellow shoulder accents, white pants, and brown boots. To the left of the figures is a brown, textured object resembling a piece of food or a rock. To the right is a green plastic plant with two mushrooms on a base. A semi-transparent white box containing text is overlaid on the bottom left of the image.

## ZIELE DER SUCHTPRÄVENTION

Einstieg vermeiden oder hinauszögern ·  
schädlichen Gebrauchs verhindern · früh  
erkennen und intervenieren · Missbrauch und  
Sucht verhindern



# VERHALTENSPRÄVENTION

Wer entscheidet, ob jemand eine Droge nimmt oder nicht? Wer fällt den Entschluss eine Droge weiter zu nehmen?

Wir wollen Entscheidungshilfen geben.



## UNIVERSELL BIS INDIZIERT

Eine Schulklasse benötigt ein anderes Programm als junge Menschen mit einem erhöhten Risiko. Manche brauchen noch intensiveren Austausch.

A photograph of a LEGO minifigure set depicting a police station. The word 'POLIZEI' is printed in white on a grey wall above a counter. Three minifigures are present: a woman with brown hair in a purple top, a man with red hair in a dark blue uniform, and a woman with black hair in a black top with a yellow chest piece. They are standing behind a white and blue counter. The scene is viewed through a blue-framed window.

POLIZEI

## VERHÄLTNISPRÄVENTION

zielt darauf ab, das kulturelle, soziale, räumliche und wirtschaftliche Umfeld so zu verändern, dass Menschen weniger Suchterkrankungen entwickeln.



# BEIDES ZUSAMMEN

Erfolgreiche Suchtprävention verbindet die Ansätze der Verhaltens- und Verhältnisprävention sinnvoll miteinander.



## JUGENDGERECHTE PRÄVENTION

annehmend · bedarfs- und  
zielgruppenspezifisch · zielorientiert ·  
glaubwürdig · realistisch · emotionalisierend ·  
handlungsorientiert und interaktiv ·  
umfassend · nachhaltig und professionell



**NOCH FRAGEN?**

**Gemeinsame Fachstelle für Suchvorbeugung**

Anja Gröschell  
Drogenhilfe Recklinghausen und Ostvest  
Kaiserwall 34  
45657 Recklinghausen

Christof Sievers  
Drogenberatung Westvest  
Zeppelinstr. 3  
45768 Marl